

Ein neuer Werkstoff überzeugt und spart Kosten

Interview mit dem Implantologen Dr. med. dent. Klaus Wiedhahn, Buchholz, Deutschland.

Seit Januar 2013 steht eine neue Werkstoffgeneration für die Chairside-Behandlung mittels CAD/CAM-Technologie zur Verfügung: VITA ENAMIC. Der neuartige Verbund-



Dr. Klaus Wiedhahn

werkstoff vereint die Vorteile von traditioneller Keramik- und Kompositmaterialien in sich. Sowohl wissenschaftliche Untersuchungen als auch die ersten klinischen Erfahrungen bestätigen, dass mit der VITA ENAMIC

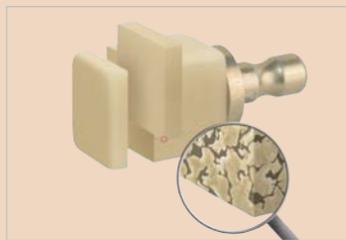


Abb. 1: Die Hybridkeramik VITA ENAMIC mit Dual-Netzwerkstruktur ist eine neue Werkstoffklasse.

Hybridkeramik neue Dimensionen bei Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Präzision und Wirtschaftlichkeit erreicht werden können.

Dr. Wiedhahn, was ist für Sie persönlich das Besondere an dem neuen, dentalen Werkstoff VITA ENAMIC und warum haben Sie sich dafür entschieden, mit der Hybridkeramik zu arbeiten?

VITA ENAMIC ist aus meiner Sicht die erstmals wirklich gelungene Kombination der zwei Materialwelten Keramik und Polymer (Abb. 1). Das Einsetzen von VITA ENAMIC gleicht



Abb. 2 a und b: Mit diesen speziell für VITA ENAMIC entwickelten Instrumenten werden exzellente Oberflächenergebnisse erzielt.

dem von Silikatkeramik, was auf einen gleich guten Verbund schliessen lässt. In Situationen, die wegen der Sprödigkeit von Keramik kritisch sind, stellt VITA ENAMIC eine gute Alternative dar. Die Randqualität nach dem Ausschleifen ist deutlich besser als bei Silikatkeramik. Die Transluzenz ist keramikähnlich und das Material erlaubt ästhetisch recht ansprechende Restaurationen.

Welche Vorteile bietet VITA ENAMIC aus Ihrer persönlichen Sicht?

VITA ENAMIC kann relativ schnell und mit feinen Rändern ausge-



schliffen werden, die manuelle Nachkonturierung der Oberfläche ist einfach. VITA ENAMIC lässt sich mit dem speziellen Polierset effektiv und leicht zu Hochglanz polieren. Die farbliche Charakterisierung ist möglich.

Welche Rückmeldungen erhalten Sie von Ihren Patienten zu den eingegliederten Versorgungen aus VITA ENAMIC?

Patienten empfinden Kronen oder Teilkronen aus ENAMIC eigentlich gar nicht-einmal inkorporiert, werden sie nicht mehr wahrgenommen. Grund ist vermutlich die glatte, zahnähnliche

Oberfläche und das unauffällige Verhalten bei Belastungen.

Wie beurteilen Sie VITA ENAMIC in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, Verarbeitungszeit und Präzision?

ENAMIC lässt sich vergleichsweise schnell und präzise ausschleifen, die Nachbearbeitung ist einfacher als bei Silikatkeramiken. Struktur- bzw. Glasurbrände sind nicht erforderlich. Die Politur ist schnell erledigt (Abb. 2a und b). Die Krone aus ENAMIC lässt sich im ähnlichen Zeitrahmen wie ein Chairside-Inlay herstellen.

Wir bedanken uns recht herzlich für das Gespräch. ☐

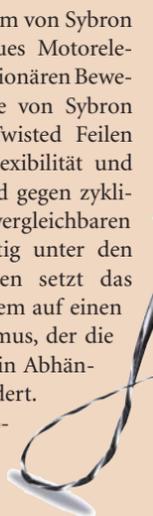
VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG

Spitalgasse 3
79713 Bad Säckingen, Deutschland
Tel.: +49 7761 5620
Fax: +49 7761 562299
info@vita-zahnfabrik.com
www.vita-zahnfabrik.com

Patentierter Algorithmus steuert Feilen

SybronEndo stellt neues anpassungsfähiges Wurzelkanalaufbereitungssystem vor: TF-Adaptive

Das TF Adaptive System von Sybron Endo vereint ein neues Motorelement mit einer revolutionären Bewegungstechnologie. Die von Sybron Endo entwickelten Twisted Feilen leisten 70% mehr Flexibilität und dreifachen Widerstand gegen zyklische Ermüdung zu vergleichbaren NiTi-Feilen. Einzigartig unter den vorhandenen Motoren setzt das Adaptive Motion System auf einen patentierten Algorithmus, der die Bewegung der Feilen in Abhängigkeit von der Last ändert. Ohne Widerstand rotiert die Feile, mit steigendem Wider-



stand passt sich die Rotation an und geht in eine reziproke Bewegung über. Vor allem Generalisten profitieren von diesem revolutionären System. Sie benötigen eine minimale Anzahl von Feilen, um den Wurzelkanal aufzubereiten. Der Ampel-Farbcode garantiert eine einfache Bedienung und bietet Schutz vor einem Einschraub-Effekt.

Das TF Adaptive System ist auch für den Patienten von Vorteil. Seine Feilen erzeugen weniger apikale Extrusion als vergleichbare Systeme.

Sybron Endo fördert mit dem TF Adaptive System die Abnahme von postoperativen Beschwerden, da die natürliche Anatomie des Wurzelkanals erhalten bleibt und die Wahrscheinlichkeit eines Instrumentenbruchs verringert wird. ☐

SybronEndo Europe

Basicweg 20
3821 BR Amersfoort
Niederlande
Tel.: +31 33 45 36 180
www.sybronendo.com
www.tfadaptive.com

Zwei-Schritt-Poliersystem

Ein neuer Diamantpolierer für die perfekte Politur.

KENDA ZIRCOVIS ist ein harter, robuster und langlebiger Diamantpolierer für die perfekte Politur nach dem Einschleifen von Restaurationen wie Kronen, Inlays, Onlays und Veneers aus Zirkonoxid. Das Zwei-Schritt-Poliersystem glättet zuerst raue Oberflächen, und im zweiten Schritt entfernt es feine Kratzer und erreicht einen perfekten Hochglanz für natürliche Ästhetik. KENDA ZIRCOVIS ist in den Formen grosse Spitze, kleine Spitze und Kelch über den Fachhandel erhältlich.

Die Firma KENDA AG mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein, ist eine international führende Herstellerin von hoch präzisen rotierenden Polierinstrumenten für vielfältige Anwendungsbereiche in Zahnmedizin und

Zahntechnik. Die Produkte für die zahnmedizinische Anwendung sind speziell auf die Bedürfnisse der Zahnärzte hinsichtlich des Materials und der Geometrie abgestimmt und zeichnen sich durch konstant höchste Qualität und Zuverlässigkeit aus. ☐



KENDA AG

Kanalstrasse 18
9490 Vaduz, Liechtenstein
Tel.: +423 388 23 11
info@kenda-dental.com
www.kenda-dental.com

Sulzer auf der IDS 2013

Erster Auftritt des Schweizer Unternehmens in Köln.

Der Hersteller von Mehrkomponentensystemen zum Mischen, Dosieren und Austragen weiss, dass der erste Eindruck auf der Weltleitmesse der Dentalbranche so wichtig ist. Der erste Messeauftritt stand somit unter einer besonderen Beobachtung.

Eine Grossveranstaltung wie die IDS bietet die ideale Grundlage, um sich intensiv über Probleme wie beispielsweise Plagiate auszutauschen und mit

Tipps zu unterstützen. Die Sulzer Mixpac AG widmete sich an ihrem Stand unter anderem dem Thema „Originals and Dangerous Copies“.

Neben dem wirtschaftlichen Schaden, durch Kopien und Produktpiraterie, ist es nicht ausgeschlossen, dass sowohl Käufer gefälschter Den-



talprodukte als auch Patienten gefährdet werden können. Umso wichtiger ist es, eindeutige Hinweise auf die Originale zu geben. Die von Sulzer entwickelten MIXPAC™ Mischer werden mit der charakteristischen Formgebung und den einprägsamen Farben zwar als Marken bean-

sprucht, aber dennoch immer wieder in irreführender Weise kopiert. Daher wird es von immer grösserer Bedeutung, zu wissen, wie die Originale von den Kopien unterschieden werden können.

Die Sulzer Mixpac AG bot den Besuchern der IDS einen umfangreichen Einblick in ihre Produktpalette und trug dazu bei, die Anwender für das Thema Kopie/Original zu sensibilisieren. ☐

Sulzer Mixpac AG

Rütistrasse 7
9469 Haag, Schweiz
Tel.: +41 81 772 20 00
Fax: +41 81 772 20 01

Zahnfleischprobleme?

Regeneration von irritiertem Zahnfleisch.

Zahnfleischprobleme bzw. -entzündungen gehören zu den wichtigsten Bereichen in der Mundpflege. Rund 80 Prozent der Erwachsenen leiden darunter. Die Hauptursache für die Entstehung einer Gingivitis sind Bakterien. Zusätzlich gibt es weitere Faktoren, die eine Zahnfleischentzündung begünstigen können. Dazu zählen hormonelle Einflüsse wie eine Schwangerschaft, Medikamenteneinnahme oder Rauchen. Neben diesen Umständen kann aber auch eine zu harte Zahnbürste das Zahnfleisch reizen und zu einer Entzündung führen.

Candida Parodin Professional Dental Fluid mit der innovativen Wirkstoffkombination Curcuma Xanthorrhiza CO₂, Panthenol, Alan-tolol und Bisabolol fördert die Regeneration von irritiertem Zahnfleisch in nur vier Wochen. Und das besonders

schonend: Im Gegensatz zu Chlorhexidin gibt es keine Zahnverfärbungen oder Geschmacksbeeinträchtigungen. Die Spezialpflege bildet einen nachhaltigen Schutzfilm gegen Karies, hemmt das Bakterienwachstum und beugt Zahnfleischirritationen vor. Zudem beinhaltet es keine Farbstoffe oder Alkohol und ist für die tägliche Anwendung geeignet. Die Wirkung von Candida Parodin Professional Dental Fluid ist klinisch bewiesen. ☐



Migros-Genossenschaftsbund

Limmatstrasse 152
8031 Zürich, Schweiz
Tel.: +41 848 84 0848
Candida@mibellegroup.com
www.migros.ch/candida